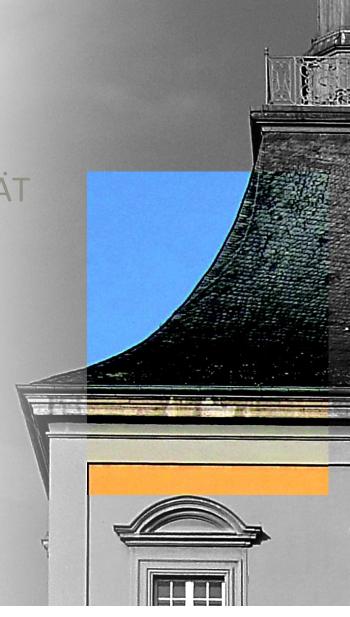


ERGEBNISSE DER EVANGELISCH-THEOLOGISCHEN FAKULTÄT ALLGEMEINE

STUDIERENDENBEFRAGUNG 2025 "BEFÄHIGUNG"





#### ABLAUF UND KONTAKTIERUNG

- Start der Befragung: 18.12.2024
- Ende der Befragung: 31.03.2025
- Kontaktiert wurden 31.430 Emailadressen, eine Erinnerungsemail
  - zurückgekommene Emails: 728 → 30.702 kontaktierte Adressen (bereinigt)
- Im Befragungszeitraum zugegriffen: 4.144
  - Davon über offenen Link teilgenommen: 336
- In die Gesamtauswertung eingegangen: 2.668 (Rücklaufquote: 8 %)
- Anzahl der Teilnehmer\*innen der Evangelisch-Theologischen Fakultät: 23



#### PRAKTISCHE HINWEISE

- Alle Fragen konnten übersprungen werden.
- Die Studierenden wurden mithilfe einer adaptiven Filterführung durch die Befragung geleitet.
- Unterbrechen und Fortsetzen der Befragung war möglich.
- Innerhalb des Befragungszeitraums wurde eine Erinnerungsemail versendet, zusätzlich wurden alle Studiengangsmanager\*innen, Fachschaften sowie der AStA über den Befragungsstart informiert.



#### THEMEN DER BEFRAGUNG

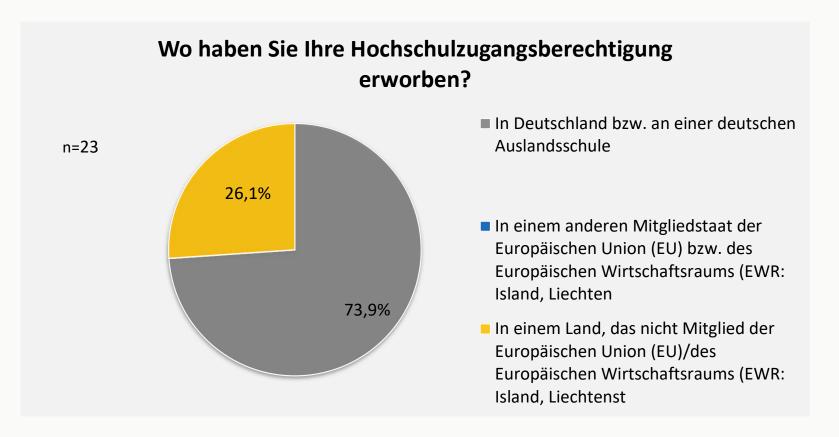
- Informationen über die Befragungsteilnehmer\*innen
- Was haben Sie im Studium erlebt?
- Welche Einstellung haben die Befragten zu Regelstudienzeit, Studienabbruch und Bestandteilen des Studiums?
- Wie nehmen die Befragten die Universität Bonn wahr?
- Prüfungen
- Wie nehmen die Befragten die Unterstützungsangebote der Universität Bonn wahr?
- Studierende mit besonderen Bedürfnissen
- Studienzweifel/Studienabbruch
- Lehre/Kompetenzen
- Auslandsaufenthalt
- Erweiterung universitärer Angebote



# WER HAT SICH BETEILIGT? INFORMATIONEN ÜBER DIE BEFRAGUNGSTEILNEHMER\*INNEN

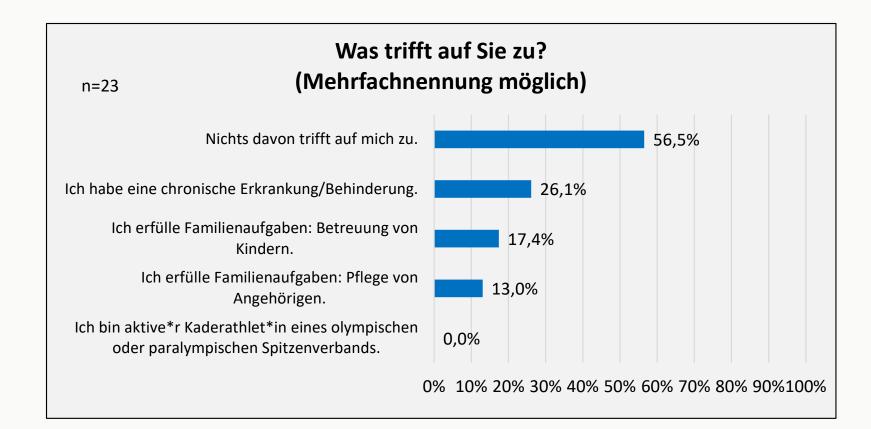


73,9% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, haben ihre
Hochschulzugangsberechtigung in
Deutschland oder
an einer deutschen
Auslandsschule
erworben.



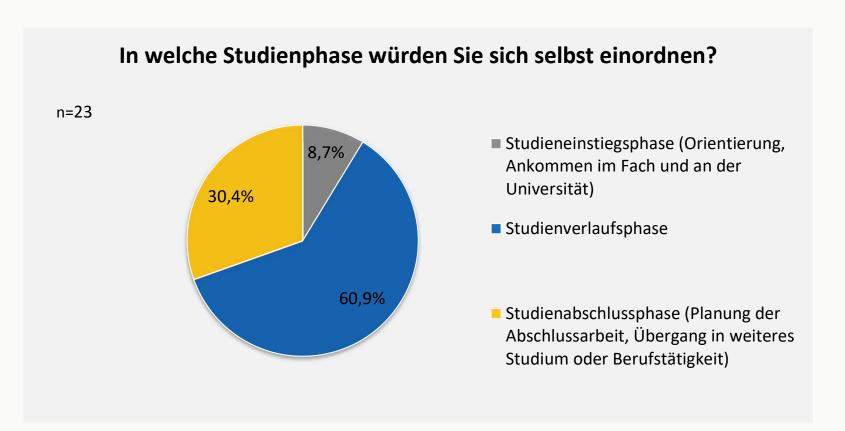


Von den
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, haben
26,1% eine
chronische
Erkrankung/
Behinderung.





60,9% der
Befragungsteilnehmenden
befanden sich zur
Zeit der Befragung
in der
Studienverlaufsphase.



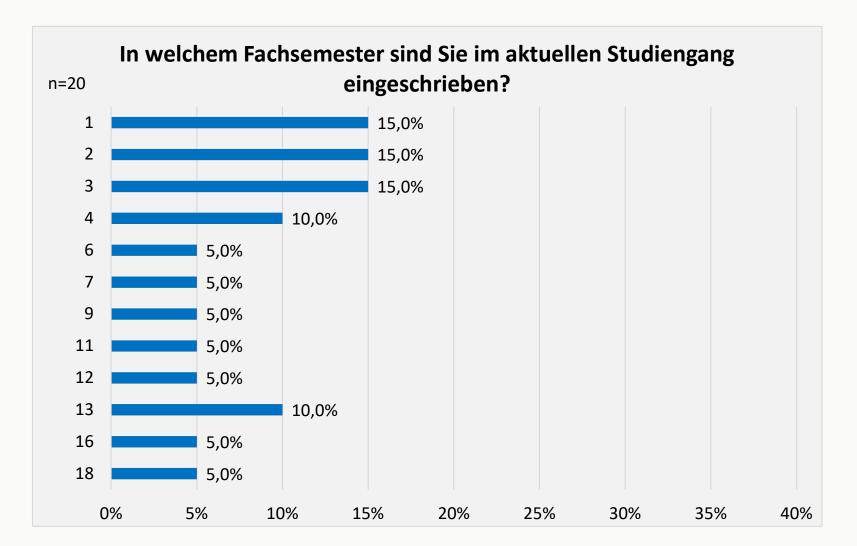


43,5% der
Befragungsteilnehmenden sind
aktuell in einem
"Kirchliches
Examen"Studiengang
eingeschrieben.



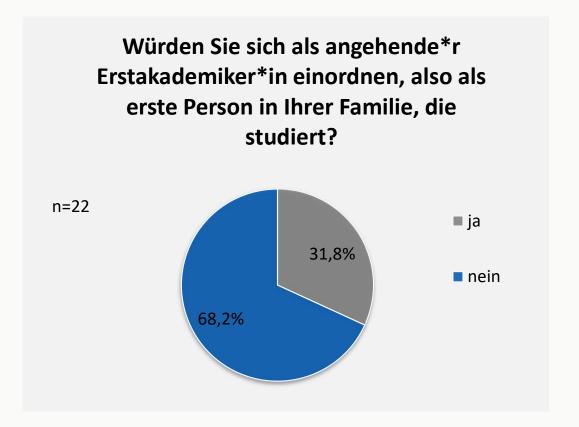


Jeweils 15% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, sind im
ersten, im zweiten
oder im dritten
Semester
eingeschrieben.





31,8% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, würden
sich als
angehende\*r
Erstakademiker\*in
einordnen.

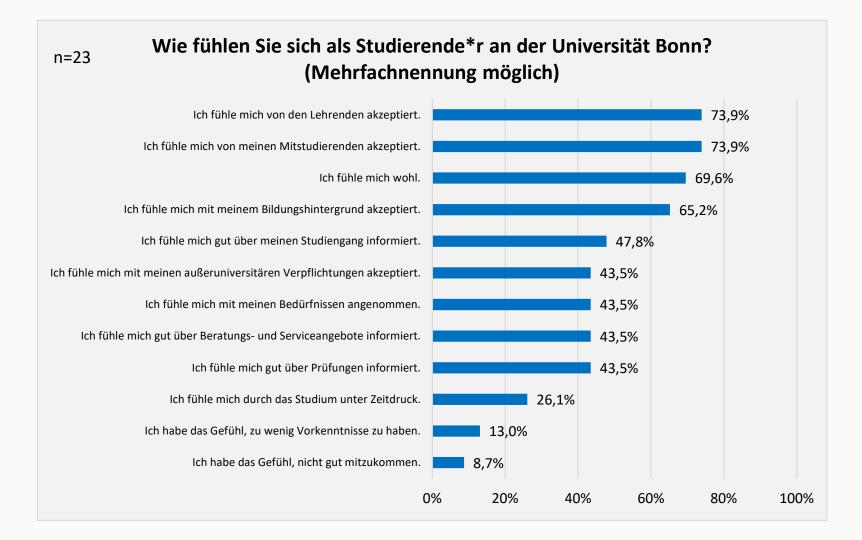




# WIE FÜHLEN SICH DIE BEFRAGTEN? WAS HABEN SIE IM STUDIUM ERLEBT?

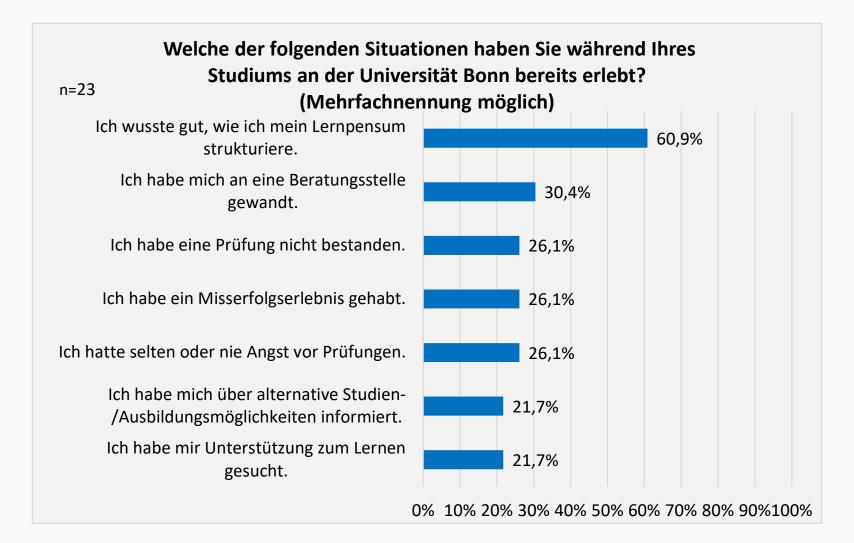


Jeweils 73,9% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, fühlen sich von ihren Lehrenden und ihren Mitstudierenden akzeptiert. 69,6% fühlen sich als Studierende\*r an der Universität Bonn wohl.





60,9% der
Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, wussten während ihres
Studiums gut, wie sie ihr Lernpensum strukturieren, 30,4% haben sich an eine Beratungsstelle gewandt und 26,1% haben eine Prüfung nicht bestanden.





86,9% der Befragten geben an, dass sie sich auf das Studium mit seinen Herausforderungen gut oder eher gut vorbereitet fühlen. 13% der Befragten geben an, dass sie sich nicht gut oder eher nicht gut auf das Studium mit seinen Herausforderungen vorbereitet fühlen.





#### WAS IST DEN BEFRAGTEN WICHTIG?

WELCHE EINSTELLUNG HABEN DIE BEFRAGTEN ZU

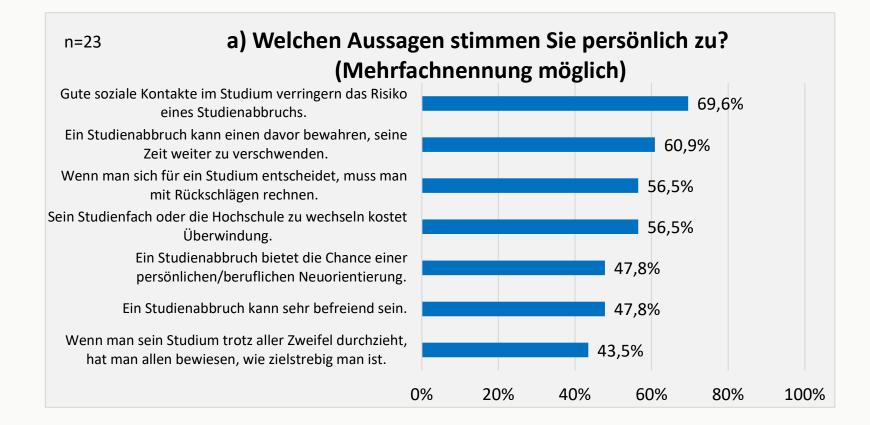
REGELSTUDIENZEIT, STUDIENABBRUCH UND BESTANDTEILEN

**DES STUDIUMS?** 



### WELCHEN AUSSAGEN STIMMEN SIE PERSÖNLICH ZU? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

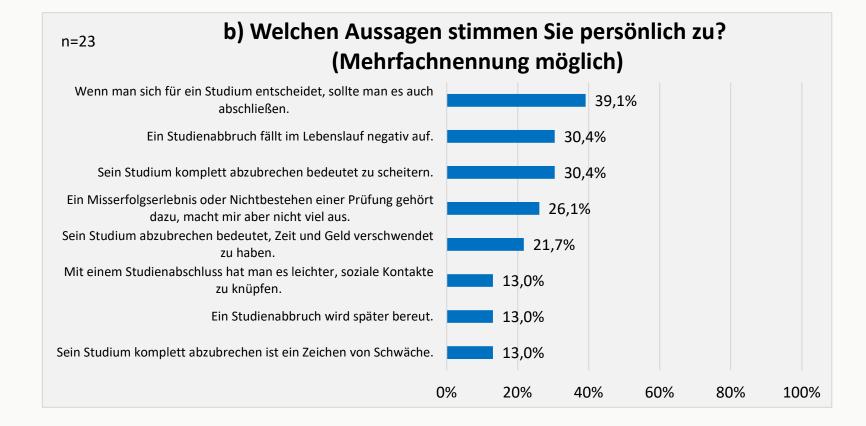
69,6% der
Studierenden, die an
der Befragung
teilgenommen haben,
stimmen zu, dass gute
soziale Kontakte das
Risiko eines
Studienabbruchs
verringern. 60,9%
geben an , dass ein
Studienabbruch einen
davor bewahren kann,
seine Zeit weiter zu
verschwenden.





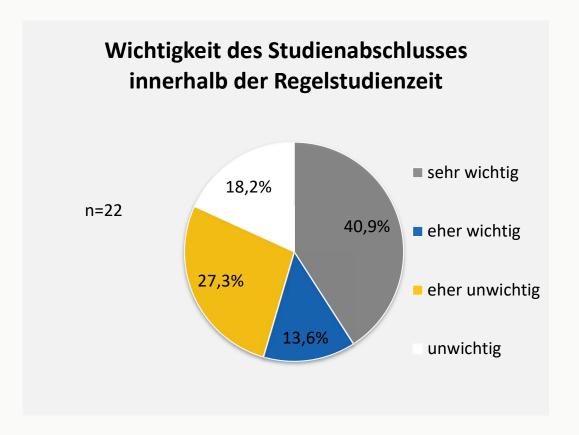
### WELCHEN AUSSAGEN STIMMEN SIE PERSÖNLICH ZU? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

39,1% der Befragten stimmen der Aussage zu, dass man ein Studium auch abschließen sollte, wenn man sich dafür entscheidet. Jeweils 30,4% der Studierenden, die an der Befragung teilnahmen, sind der Meinung, dass ein Studienabbruch negativ auffällt und bedeutet zu scheitern.



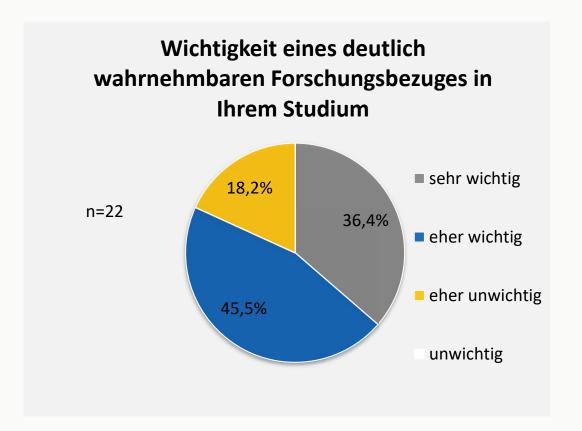


54,5% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist es "sehr wichtig" oder "eher wichtig", das Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen, wohingegen 45,5% einen Abschluss in der Regelstudienzeit für "unwichtig" bzw. "eher unwichtig" halten.



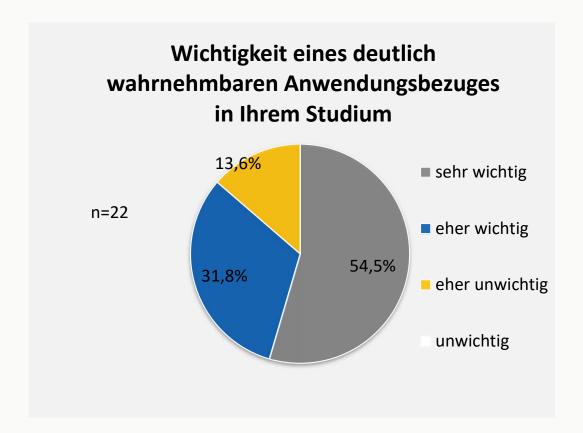


Für 81,9% der
Befragungsteilnehmenden ist ein
deutlich
wahrnehmbarer
Forschungsbezug
"sehr wichtig" oder
"eher wichtig".



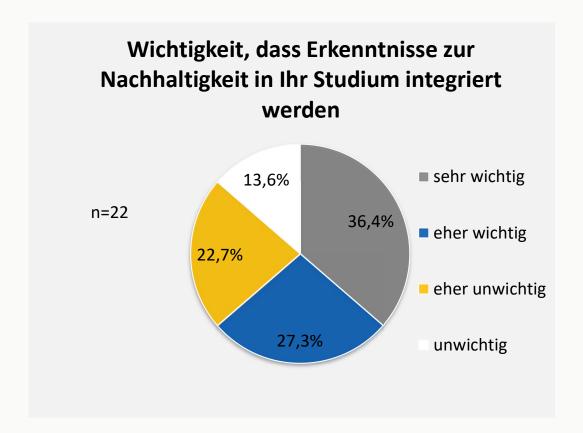


Für 86,3% der Befragungsteilnehmenden ist ein deutlich wahrnehmbarer Anwendungsbezug "sehr wichtig" oder "eher wichtig".



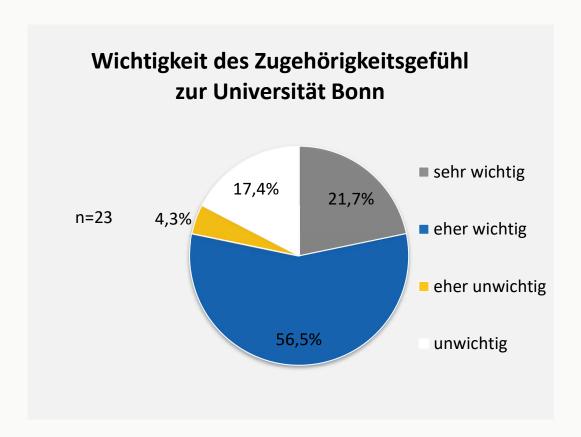


63,7% der
Befragungsteilnehmenden ist es
"sehr wichtig" oder
"eher wichtig",
dass Erkenntnisse
zur Nachhaltigkeit
in das Studium
integriert werden.



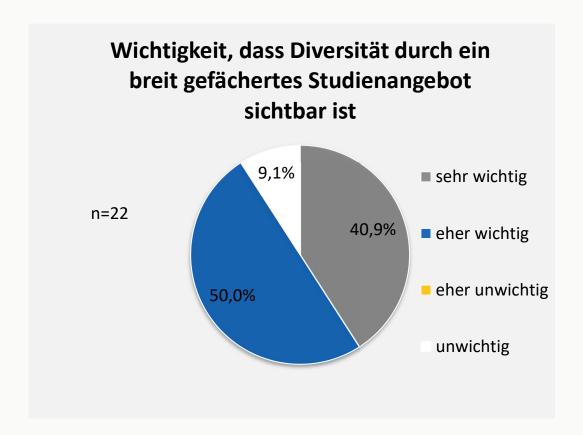


78,2% der
Befragungsteilnehmenden ist das
Zugehörigkeitsgefühl zur
Universität Bonn
"sehr wichtig" oder
"eher wichtig".



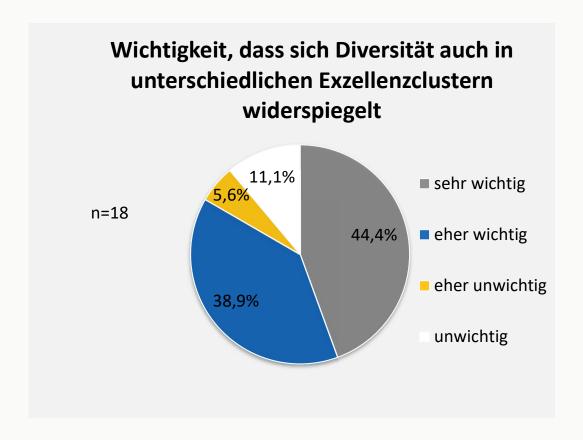


90,9% der
Befragungsteilnehmenden ist es
"sehr wichtig" oder
"eher wichtig",
dass Diversität
durch ein breit
gefächertes
Studienangebot
sichtbar wird.



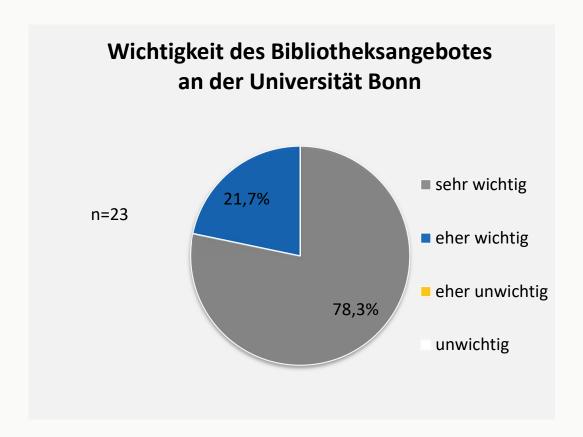


Für 83,3% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "eher
wichtig", bzw.
"sehr wichtig",
dass sich Diversität
auch in
unterschiedlichen
Exzellenzclustern
widerspiegelt.



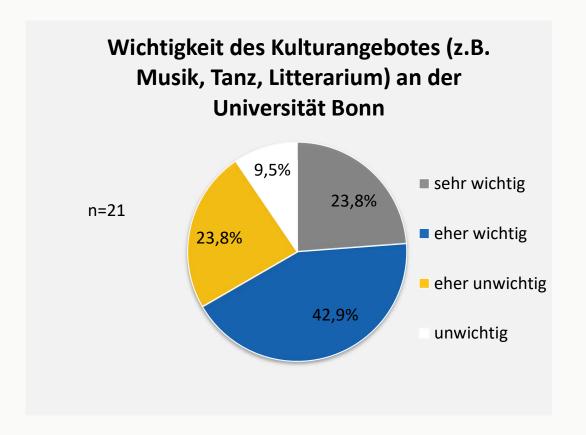


78,3% der
Befragungsteilnehmenden ist das
Bibliotheksangebot der
Universität Bonn
"sehr wichtig",
weitere 21,7%
empfinden es als
"eher wichtig".



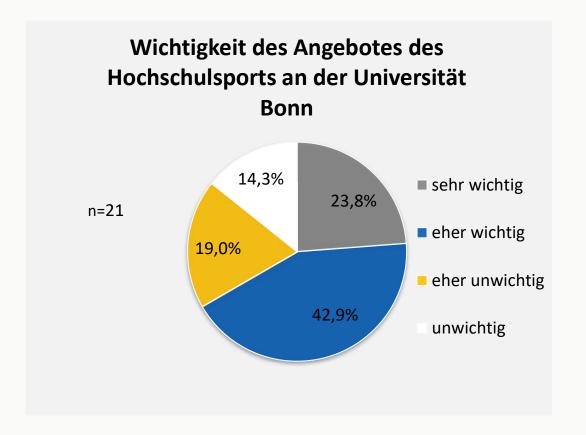


Für 66,7% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist das
Kulturangebot an
der Universität
Bonn "eher
wichtig" bzw. "sehr
wichtig".



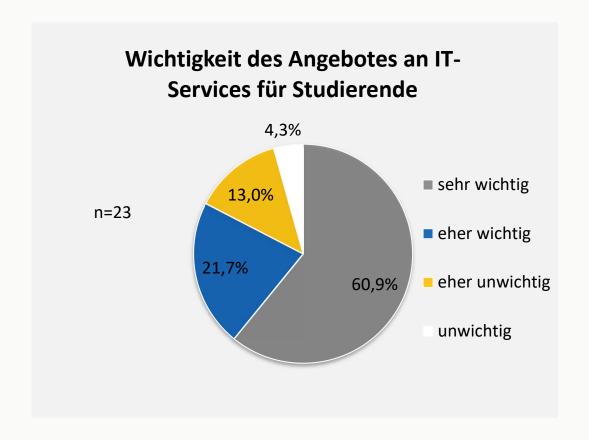


Für 66,7% der
Befragungsteilnehmenden ist das
Angebot des
Hochschulsports
der Universität
Bonn "sehr
wichtig" bzw.
"eher wichtig".



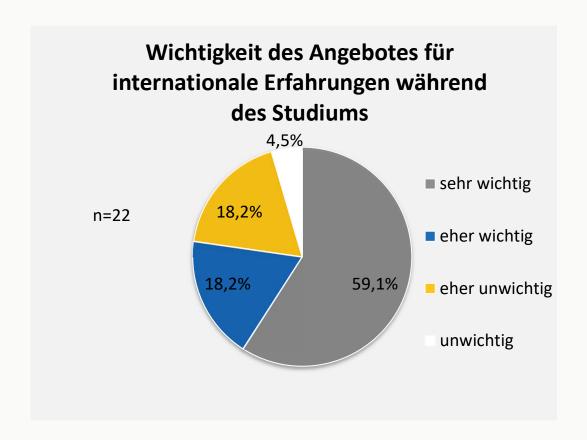


60,9% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist das
Angebot an ITServices der
Universität "sehr
wichtig". Weiteren
21,7% ist das
Angebot des ITServices "eher
wichtig".



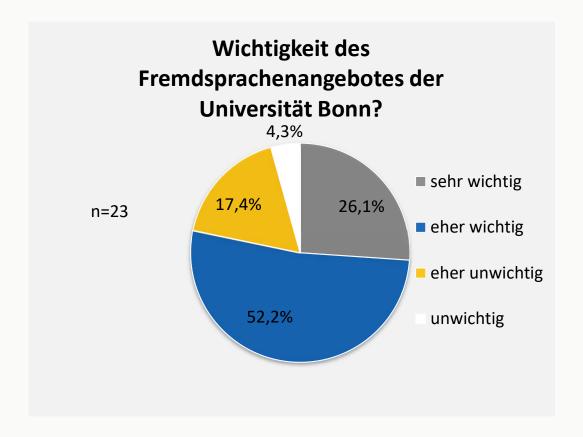


Für 77,3% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist ein
Angebot für
internationale
Erfahrungen
während des
Studiums "eher
wichtig" bzw. "sehr
wichtig".



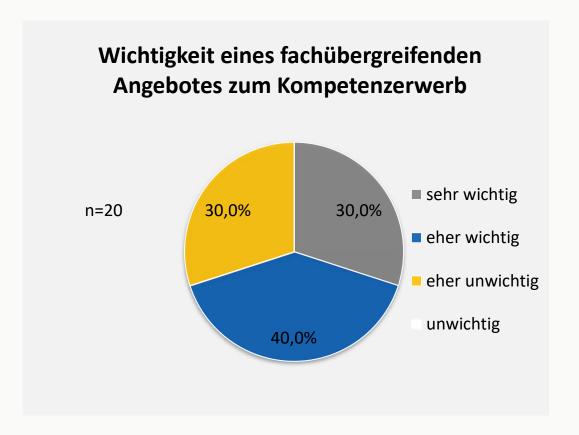


Für 78,3% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist ein
Fremdsprachenangebot der
Universität "eher
wichtig" bzw. "sehr
wichtig". Für 21,7%
ist ein solches
Angebot "eher
unwichtig" bzw.
"unwichtig".



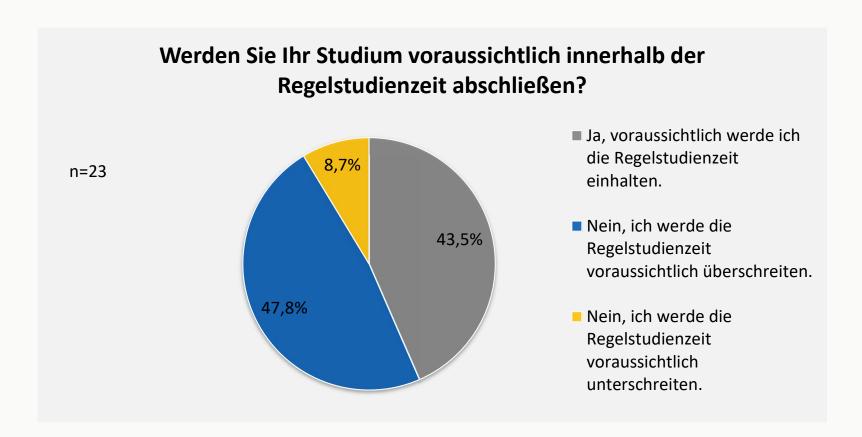


Für 70% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist ein
fachübergreifendes
Angebot zum
Kompetenzerwerb
"eher wichtig"
bzw. "sehr
wichtig". Für 30%
ist ein solches
Angebot
"unwichtig".





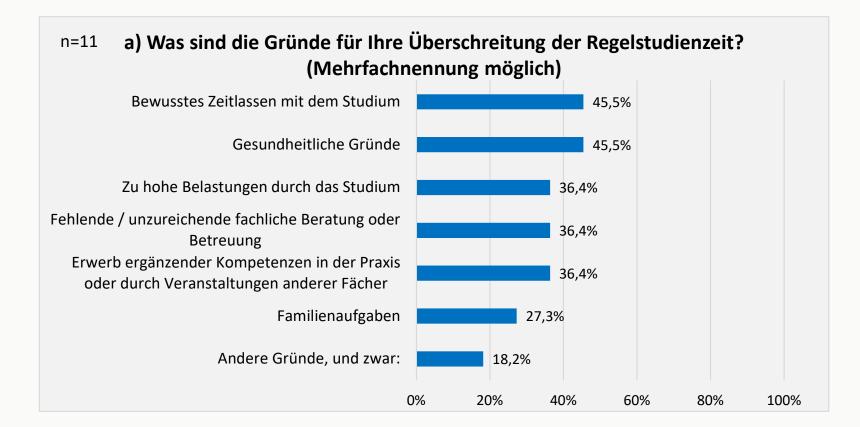
47,8% der
Befragten geben
an, die
Regelstudienzeit
ihres Studiums
voraussichtlich zu
überschreiten.





## WAS SIND DIE GRÜNDE FÜR IHRE ÜBERSCHREITUNG DER REGELSTUDIENZEIT? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

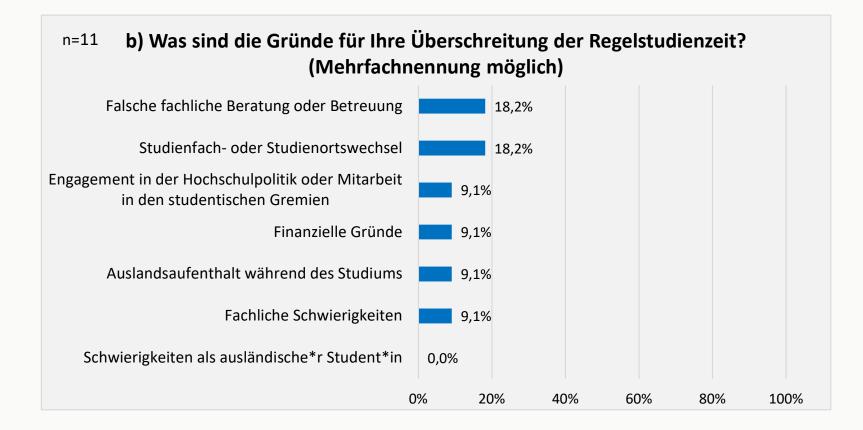
45,5% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben und
voraussichtlich die
Regelstudienzeit
überschreiten
werden, geben ein
bewusstes
Zeitlassen mit dem
Studium als Grund
an.





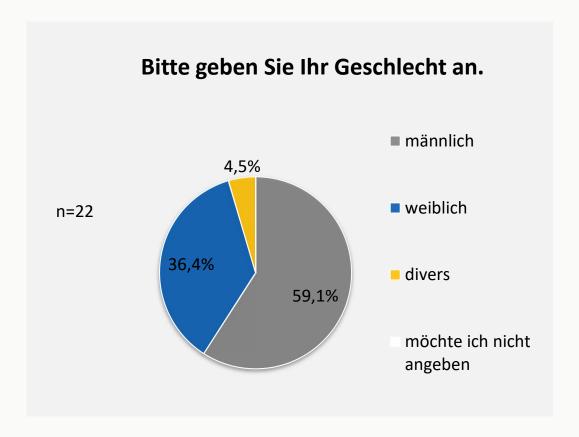
## WAS SIND DIE GRÜNDE FÜR IHRE ÜBERSCHREITUNG DER REGELSTUDIENZEIT? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

Jeweils 18,2% der
Befragungsteilnehmenden, die
voraussichtlich die
Regelstudienzeit
überschreiten
werden, geben als
Grund eine falsche
Beratung oder
Betreuung sowie
einen Studienfachoder
Studienortwechsel
an.



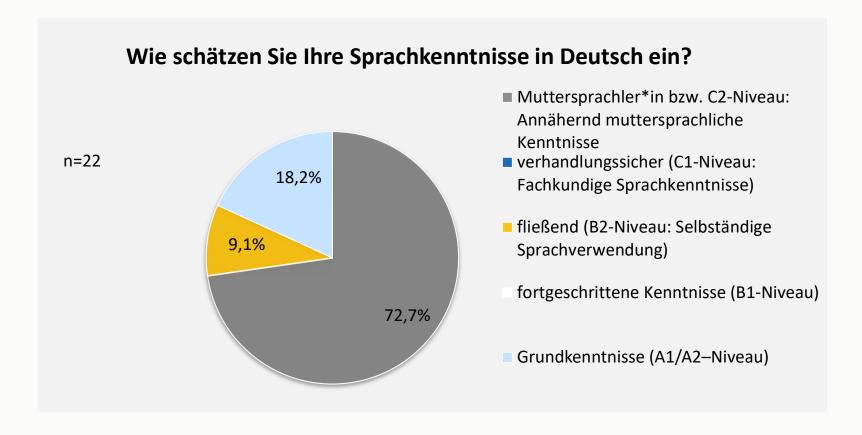


36,4% der
Befragungsteilnehmenden geben
weiblich, 59,1%
männlich und 4,5%
divers als
Geschlechtszugehörigkeit an.



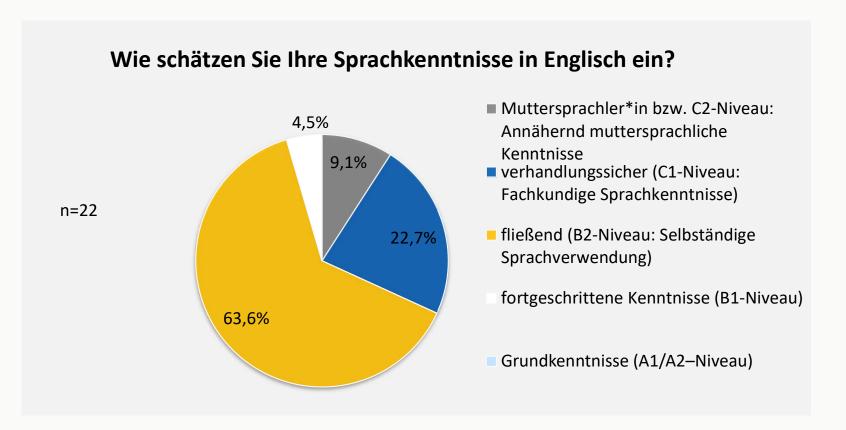


Die Befragung
wurde auf Deutsch
und Englisch
erhoben. 72,7%
der Befragungsteilnehmenden geben
an,
Deutschkenntnisse
auf C2-Niveau zu
haben.





Insgesamt 95,5%
der Befragungsteilnehmenden geben an,
Englischkenntnisse auf B2-Niveau oder höher zu haben.

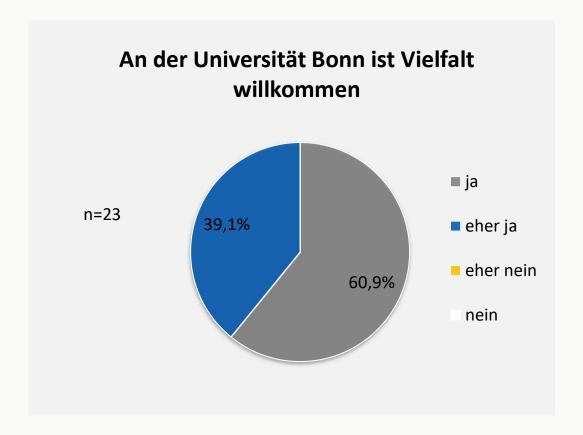




# WERTSCHÄTZUNG WIE NEHMEN DIE BEFRAGTEN DIE UNIVERSITÄT BONN WAHR?

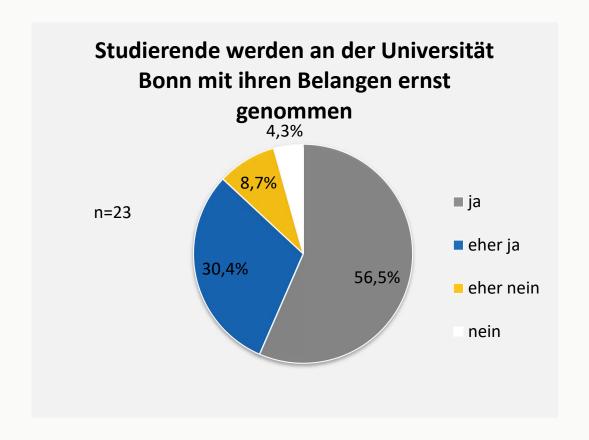


60,9% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
der Aussage, dass
Vielfalt an der
Universität Bonn
willkommen ist,
mit "ja" zu.



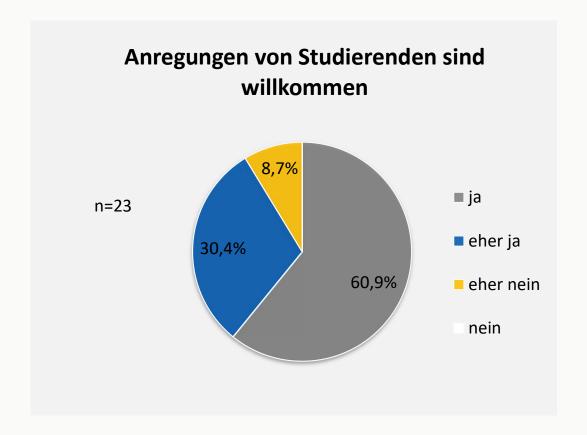


86,9% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
der Aussage, dass
Studierende an der
Universität Bonn
mit ihren Belangen
ernst genommen
werden, mit "eher
ja" oder "ja" zu.



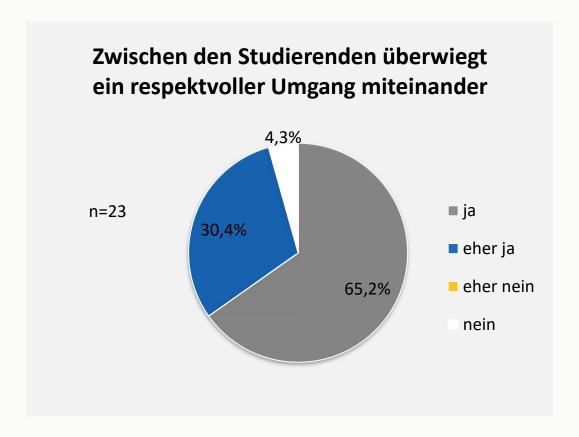


91,3% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage, dass
Anregungen von
Studierenden
willkommen sind,
mit "eher ja" oder
"ja" zu.



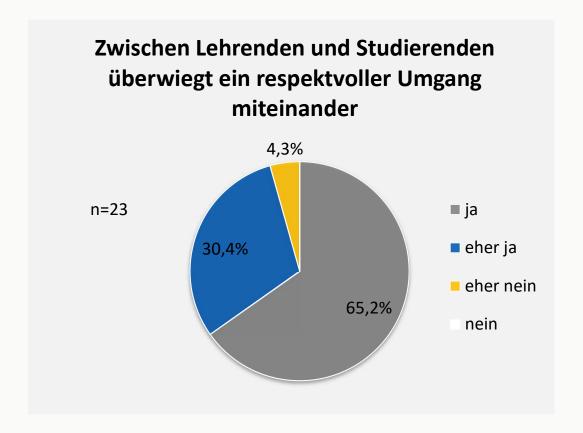


65,2% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
der Aussage zu,
dass zwischen den
Studierenden ein
respektvoller
Umgang
miteinander
überwiegt. 30,4%
der Befragten
stimmen eher zu.



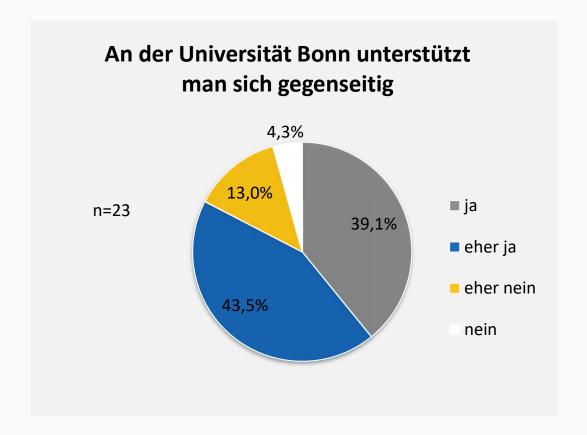


65,2% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage zu, dass
zwischen
Lehrenden und
Studierenden ein
respektvoller
Umgang
miteinander
überwiegt. 30,4%
stimmen eher zu.



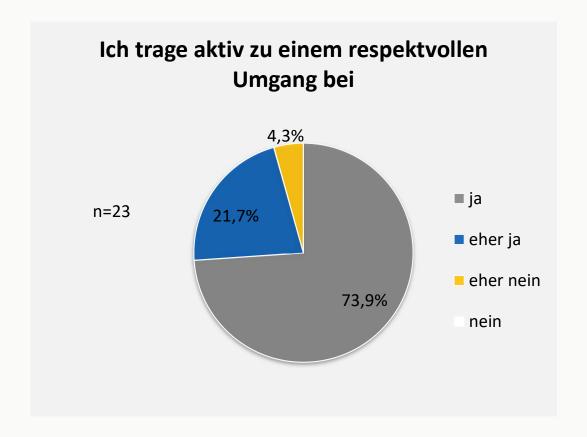


39,1% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
der Aussage zu,
dass man sich an
der Universität
Bonn gegenseitig
unterstützt. 43,5%
stimmen eher zu.



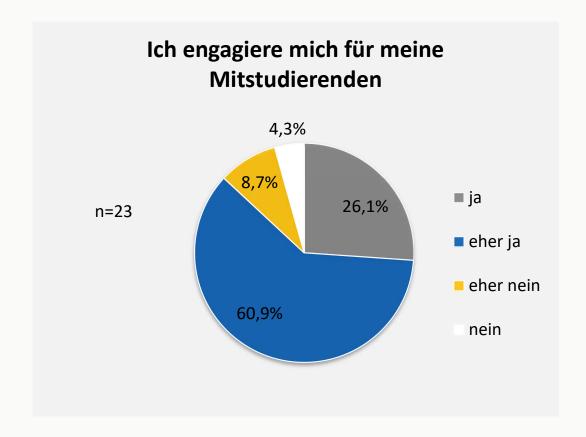


95,6% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
der Aussage, dass
sie aktiv zu einem
respektvollen
Umgang beitragen,
mit "eher ja" oder
"ja" zu.



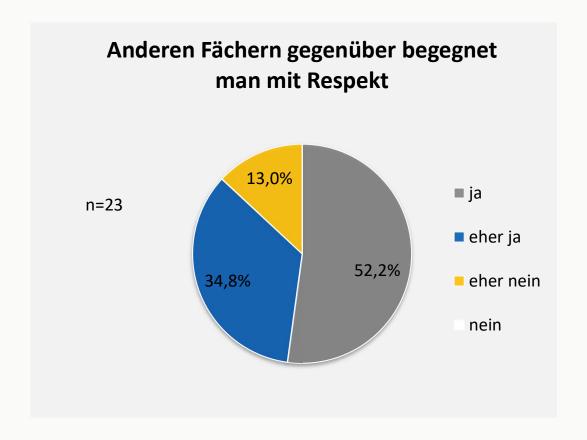


87% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
mit "eher ja" oder
"ja" zu, dass sie
sich für ihre
Mitstudierenden
engagieren.



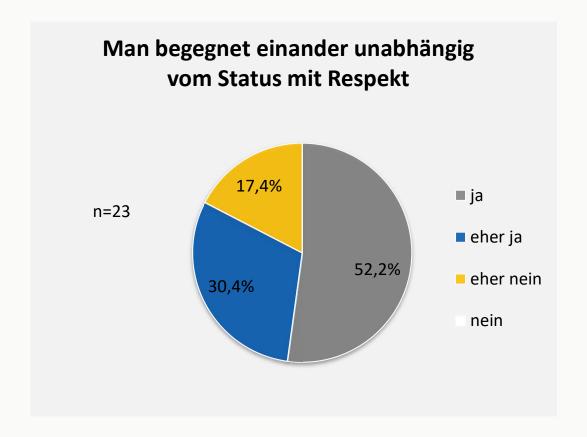


87% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
der Aussage, dass
man anderen
Fächern gegenüber
mit Respekt
begegnet, mit
"eher ja" oder "ja"
zu.





82,6% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, stimmen
der Aussage, dass
man sich
unabhängig vom
Status mit Respekt
begegnet, mit
"eher ja" oder "ja"
zu.

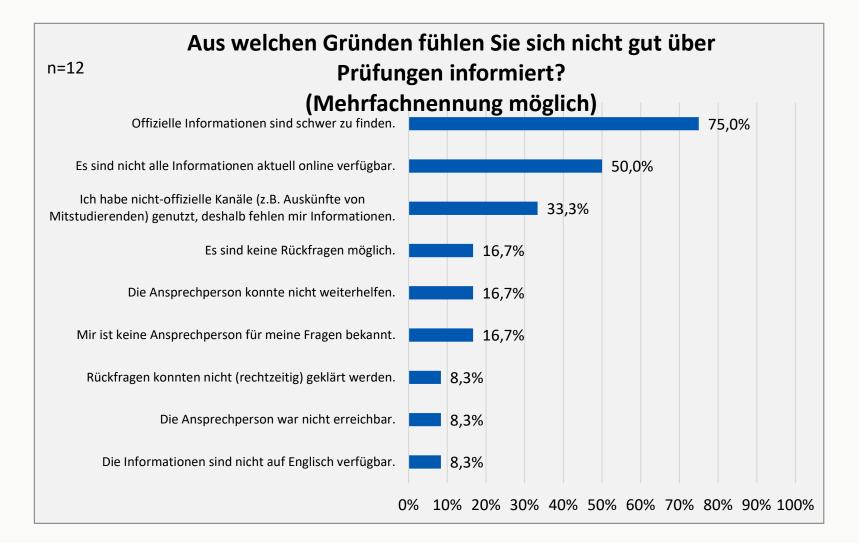




#### PRÜFUNGEN



Die häufigsten
Gründe, warum
Befragungsteilnehmende, sich
nicht gut über
Prüfungen
informiert fühlen,
sind, dass offizielle
Informationen
schwer zu finden
(75%) und nicht
alle Informationen
aktuell online
verfügbar sind
(50%).





71,4% der Befragungsteilnehmenden, die schon mal ein Misserfolgserlebnis hatten oder eine Prüfung nicht bestanden haben, verändern ihre Prüfungsvorbereitung, indem sie sich einen Zeitplan machen und jeweils 57,1% suchen sich eine Lerngruppe oder fragen bei der Lehrperson nach, wenn etwas unklar ist.





85,7% der
Befragungsteilnehmenden, die
schon mal ein
Misserfolgserlebnis
hatten oder eine
Prüfung nicht
bestanden haben,
geben als Grund an
Angst vor der
Prüfungsform
gehabt zu haben.
71,4% hatten Angst
vor der
Prüfungssituation.

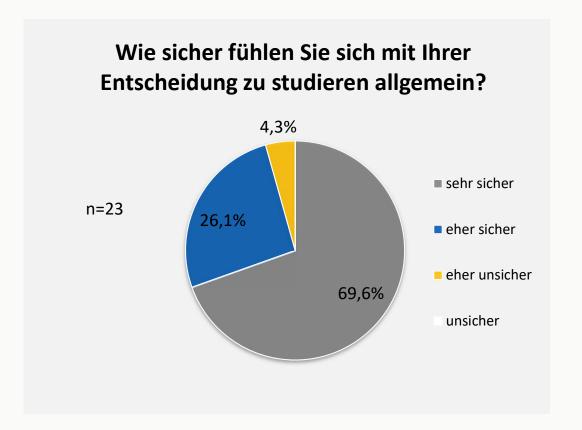




## WIE NEHMEN DIE BEFRAGTEN DIE UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE DER UNIVERSITÄT BONN WAHR?



69,6% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, fühlen sich
mit ihrer
Entscheidung
allgemein zu
studieren sehr
sicher.





69,6% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, fühlen sich
mit ihrer
Entscheidung für
den Studiengang
sehr sicher, 30,4%
fühlen sich eher
sicher.



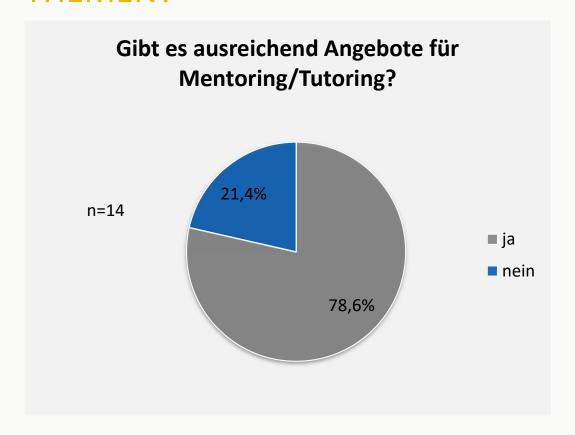


57,1% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Trainings und
Coaching gibt.



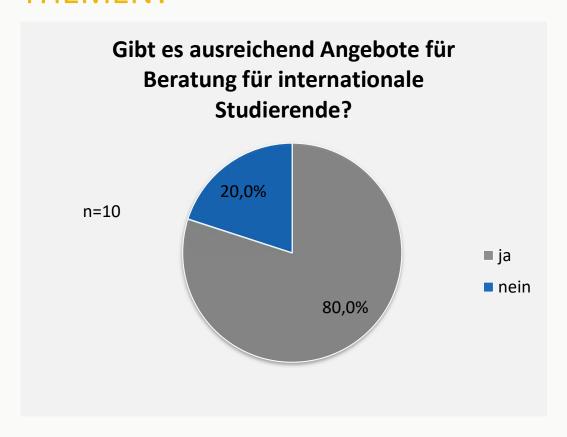


78,6% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Mentoring/
Tutoring gibt.



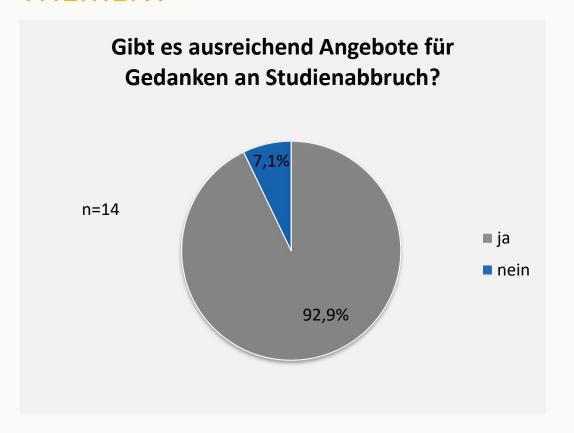


80% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Beratung für
internationale
Studierende gibt.



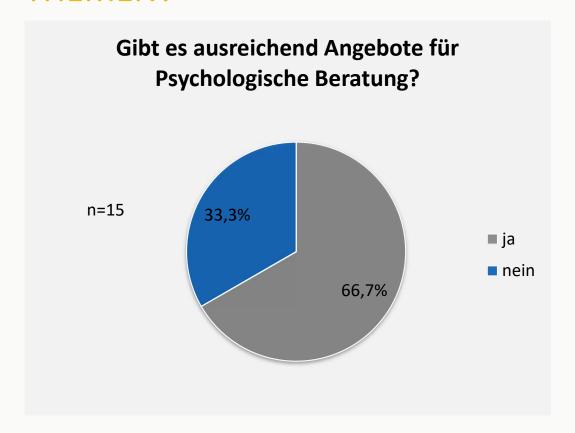


92,9% der Studierenden sind der Meinung, dass es ausreichend Angebote für Gedanken an Studienabbruch gibt.





66,7% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Psychologische
Beratung gibt.





69,2% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Beratung zum
Berufseinstieg gibt.



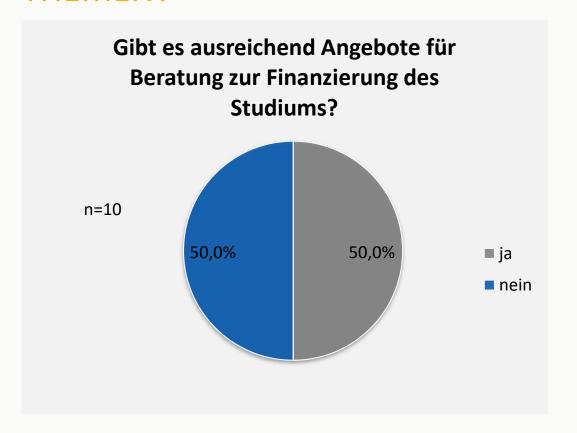


68,2% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Beratung zum
Studienverlauf
gibt.





50% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Beratung zur
Finanzierung des
Studiums gibt.



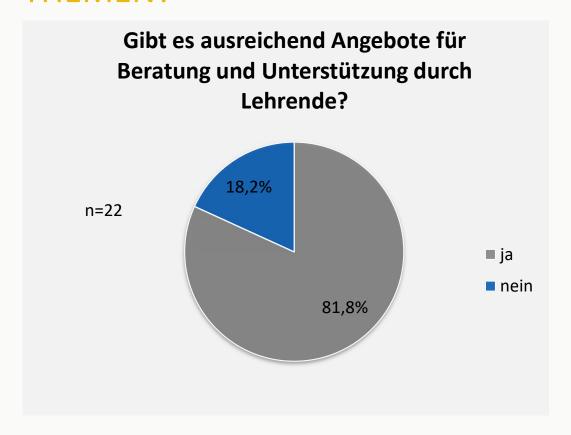


54,5% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, sind der
Meinung, dass es
ausreichend
Angebote für
Unterstützung bei
der Vermittlung
von Praktika gibt.



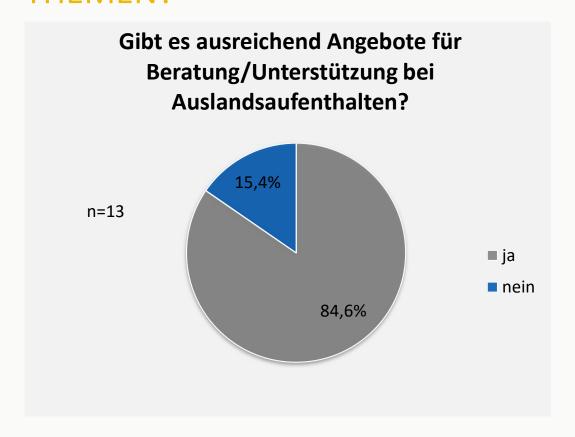


81,8% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Beratung und
Unterstützung
durch Lehrende
gibt.



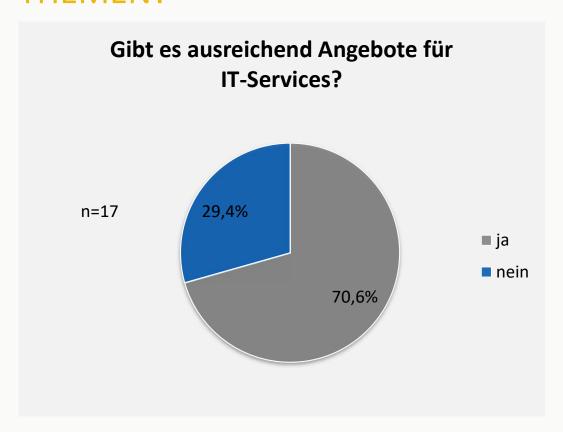


84,6% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Beratung/
Unterstützung bei
Auslandsaufenthalten gibt.



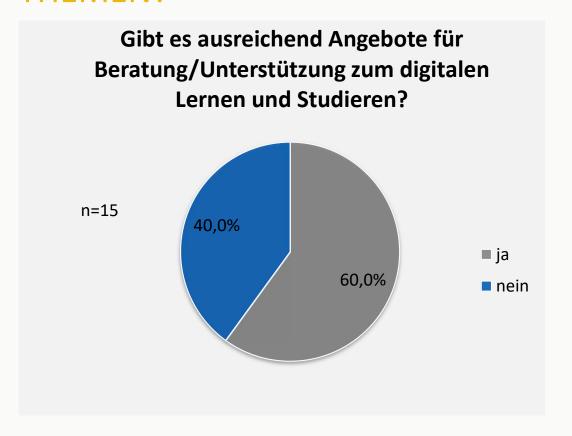


70,6% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für ITServices gibt.





60% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben sind der
Meinung, dass es
ausreichend
Angebote für
Beratung/
Unterstützung zum
digitalen Lernen
und Studieren gibt.





66,7% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, sind der
Meinung, dass es
ausreichend
Angebote für
Beratung zur
Wohnsituation
gibt.



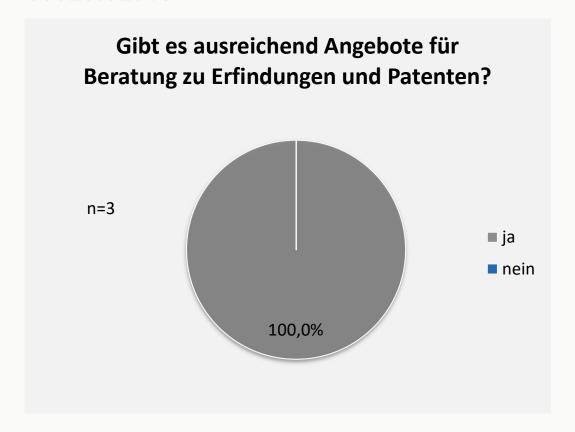


75% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben sind der
Meinung, dass es
ausreichend
Angebote zum
Thema Gründen,
z.B. von Start-Ups
gibt.





100% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, sind der
Meinung, dass es
ausreichend
Angebote für
Beratung zu
Erfindungen und
Patenten gibt.





# GIBT ES AN DER UNIVERSITÄT BONN AUS IHRER SICHT AUSREICHEND ANGEBOTE ZU FOLGENDEN THEMEN?

62,5% der
Befragungsteilnehmenden sind
der Meinung, dass
es ausreichend
Angebote für
Interkulturelle
Trainings gibt.



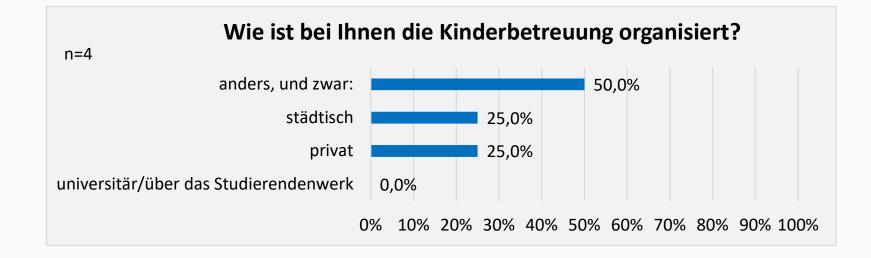


#### STUDIERENDE MIT BESONDEREN BEDÜRFNISSEN



#### ORGANISATION DER KINDERBETREUUNG

25% der
Studierenden, die
in der Befragung
Betreuung von
Kindern als
Familienaufgabe
angegeben haben,
organisieren die
Kinderbetreuung
privat.





Studierende mit besonderen Bedürfnissen, die an der Befragung teilgenommen haben, geben als häufigste Möglichkeiten für eine Erleichterung im Studium Flexibilität von Lernangeboten (90%) und Prüfungsformen(60%) und Aufzeichnungen von Lehrveranstaltungen (50%) an.

Unter Studierende mit besonderen Bedürfnissen fallen aktive
Kaderathlet\*innen,
Studierende mit
Familienaufgaben (Betreuung von Kindern, Pflege von Angehörigen) sowie
Studierende mit chronischer
Erkrankung/Behinderung.

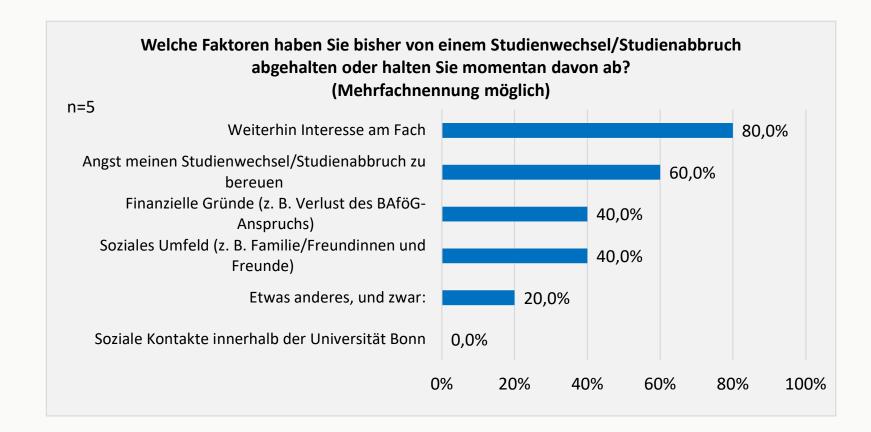




#### STUDIENZWEIFEL/ STUDIENABBRUCH

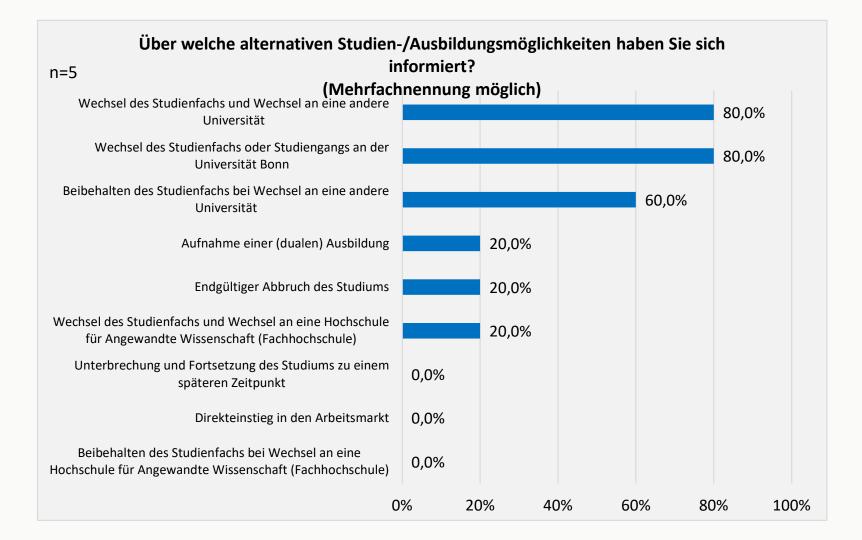


Bei 80% der
Studierenden, die an
der Befragung
teilgenommen haben
und die einen
Studienwechsel oder
-abbruch in Betracht
gezogen haben, hält
das Interesse am Fach
sie bisher von einem
Abbruch oder
Wechsel ab. Bei 60%
ist es die Angst ihren
Studienwechsel oder
-abbruch zu bereuen.



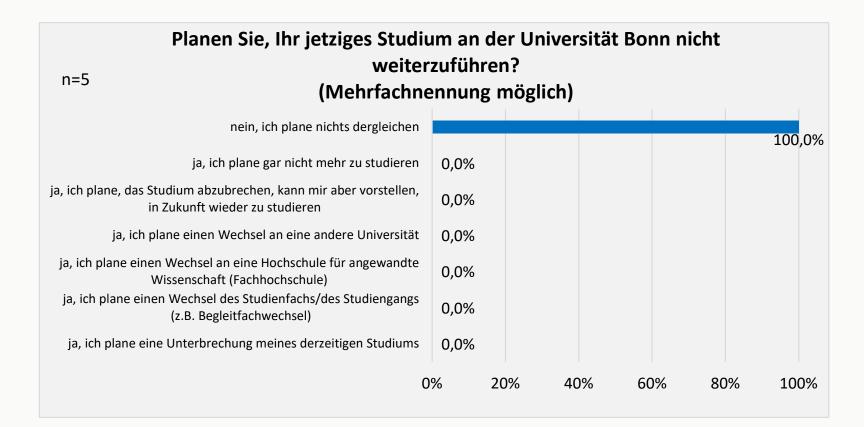


Jeweils 80% der
Studierenden, die an
der Befragung
teilgenommen und
Studienzweifel haben,
informierten sich über
einen Wechsel des
Studienfachs und
Wechsel an eine
andere Universität
sowie einen
Studienwechsel
innerhalb der
Universität Bonn.





100% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben und angeben,
Studienzweifel zu
haben, planen
keinen Abbruch
ihres derzeitigen
Studiums an der
Universität Bonn.

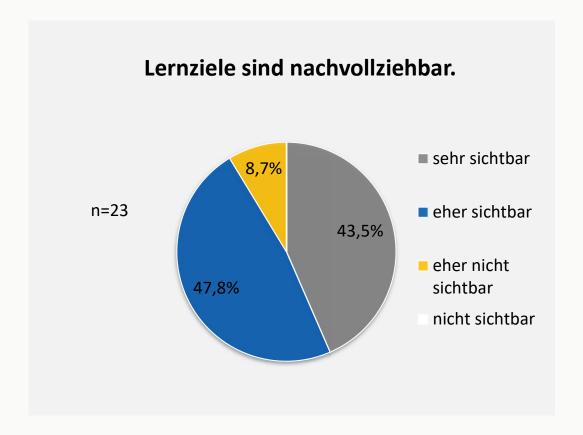




#### LEHRE/KOMPETENZEN

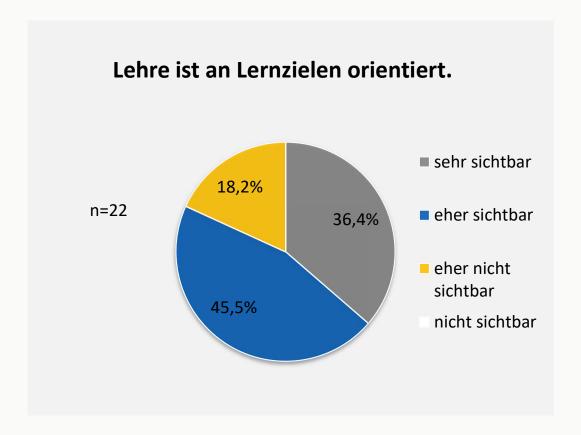


Für 91,3% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lernziele nachvollziehbar sind.



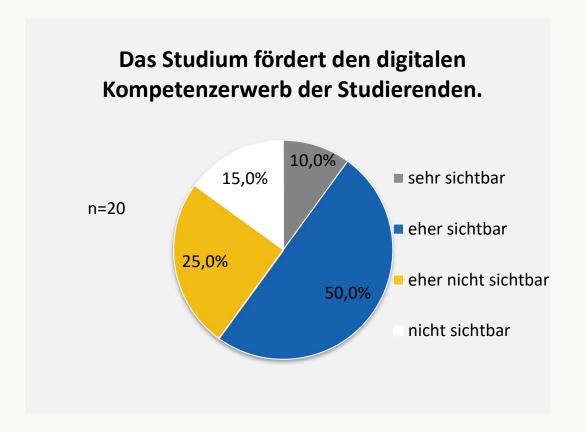


Aus Sicht von
81,9% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar",
dass die Lehre an
Lernzielen
orientiert ist.



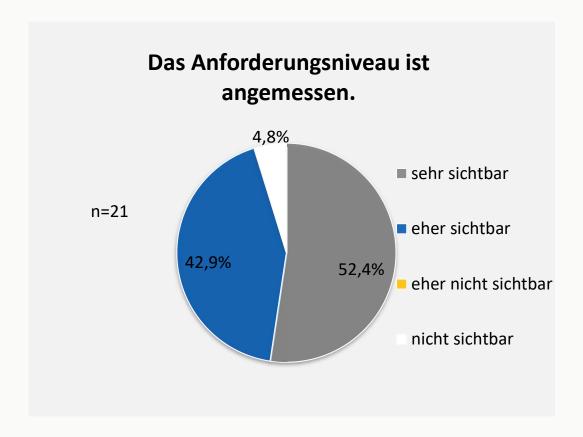


Für 60 % der
Befragungsteilnehmenden, ist es
"sehr sichtbar"
oder "eher
sichtbar", dass das
Studium den
digitalen
Kompetenzerwerb
der Studierenden
fördert.



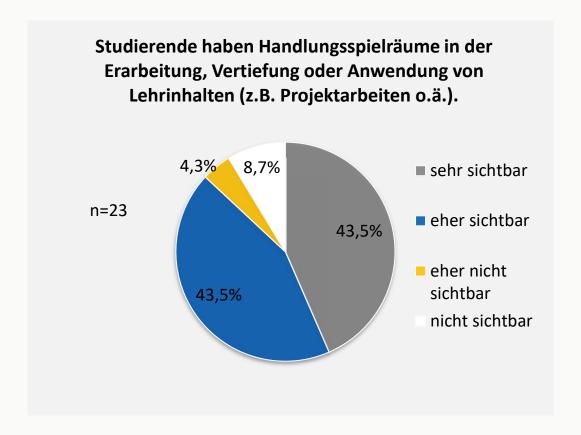


Aus Sicht von
95,3% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar",
dass das
Anforderungsniveau
angemessen ist.



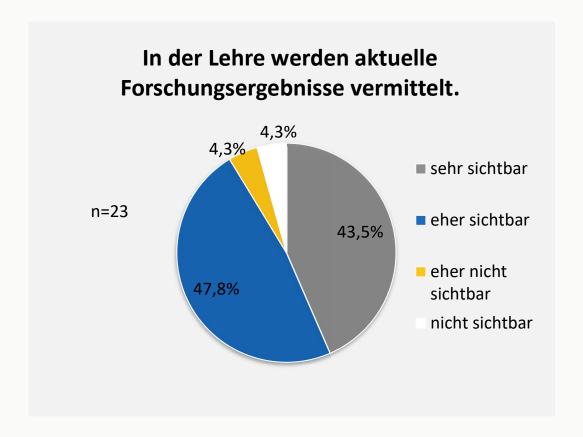


Für 87% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder "eher
sichtbar", dass die
Studierenden
Handlungsspielräume in der
Erarbeitung,
Vertiefung oder
Anwendung von
Lerninhalten haben.



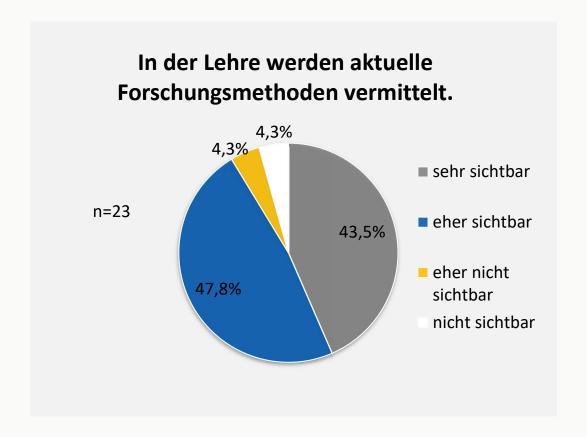


Aus Sicht von
91,3% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist die
Vermittlung
aktueller
Forschungsergebnisse in der
Lehre "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar".



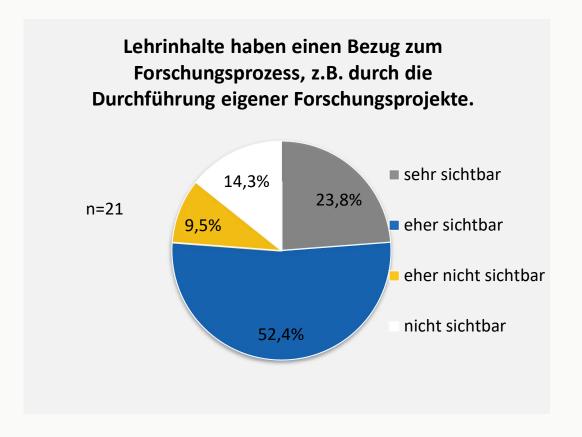


Aus Sicht von
91,3% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist die
Vermittlung
aktueller
Forschungsmethoden "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar".



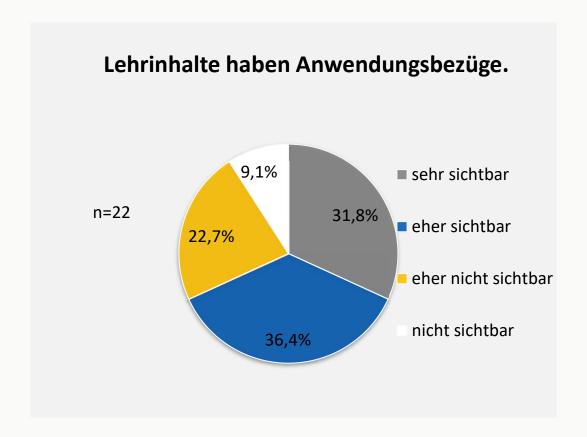


Für 76,2% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar",
dass die
Lerninhalte einen
Bezug zum
Forschungsprozess
haben.





Für 68,2% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar",
dass die
Lerninhalte
Anwendungsbezüge haben.



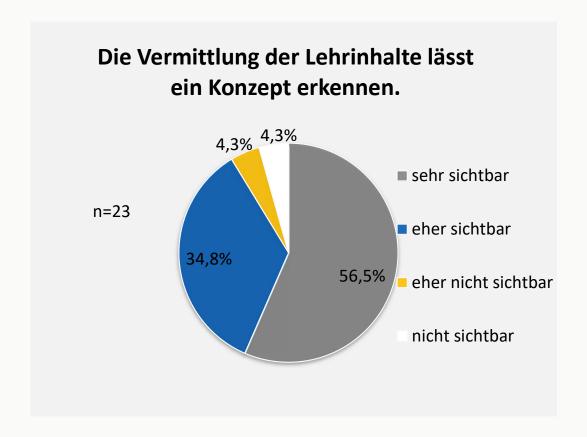


Für 95,7% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass Lehrveranstaltungen einen internationalen Bezug haben.



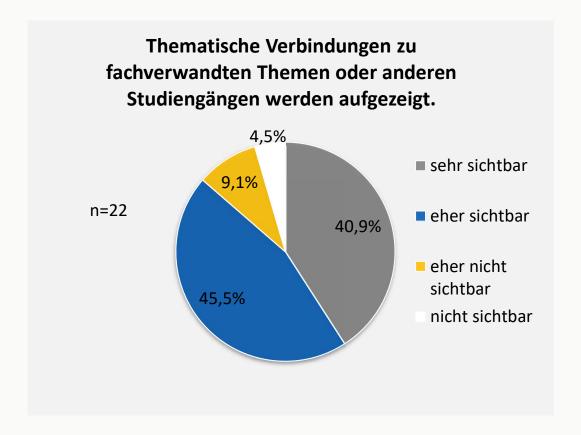


Aus Sicht von
91,3% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar",
dass die
Vermittlung der
Lehrinhalte ein
Konzept erkennen
lässt.



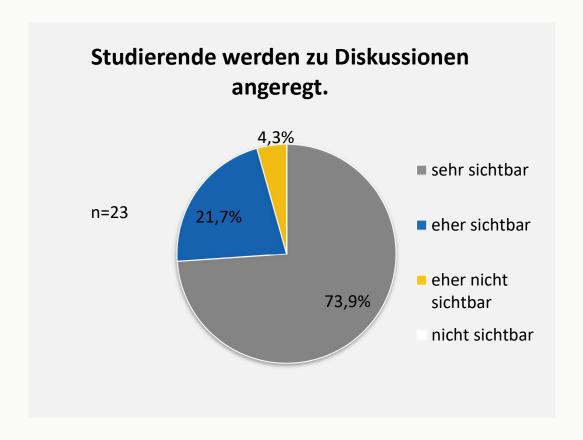


Für 85,4% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar",
dass thematische
Verbindungen zu
fachverwandten
Themen oder
anderen
Studiengängen
aufgezeigt werden.



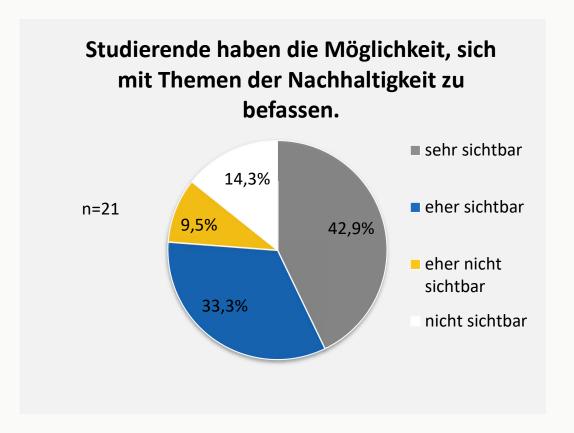


Aus Sicht von
95,6% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, ist es "sehr
sichtbar" oder
"eher sichtbar",
dass Studierende
zu Diskussionen
angeregt werden.



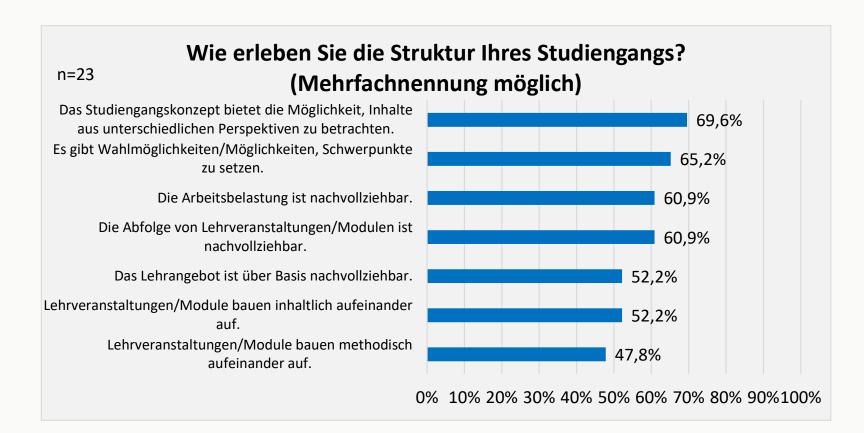


Für 76,2% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass Studierende die Möglichkeit haben, sich mit Themen der Nachhaltigkeit zu befassen.





69,6% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, sind der Meinung, dass das Studiengangskonzept die Möglichkeit bietet, Inhalte aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. 65,2% sind der Meinung, dass es in ihrem Studiengang Wahlmöglichkeiten gibt oder Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen.





81,8% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage (eher) zu,
sich gute
Lernstrategien
erarbeitet zu
haben.



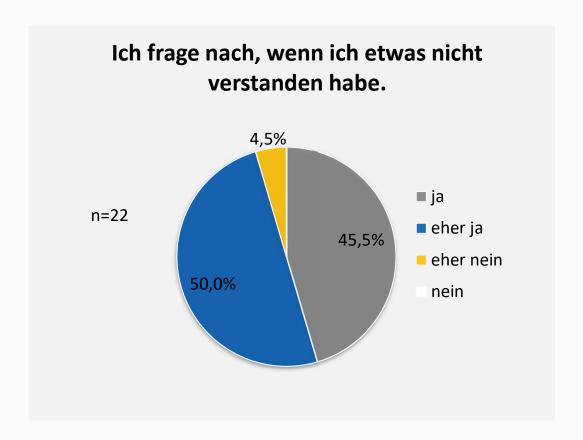


95,3% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage (eher) zu,
sich Inhalte im
Selbststudium
aneignen zu
können.



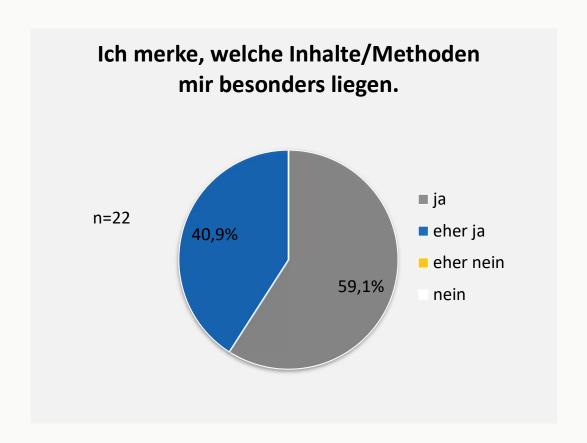


95,5% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage (eher) zu,
nachzufragen,
wenn sie etwas
nicht verstanden
haben.





100% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage (eher) zu,
zu merken, welche
Inhalte oder
Methoden ihnen
besonders liegen.





90,9% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage (eher) zu,
sich selbst
verantwortlich für
ihr Studium, ihre
Lernorganisation
und ihre Prüfungsergebnisse zu
fühlen.





100% der
Befragungsteilnehmenden
stimmen der
Aussage (eher) zu,
eigenverantwortlich zu
handeln.



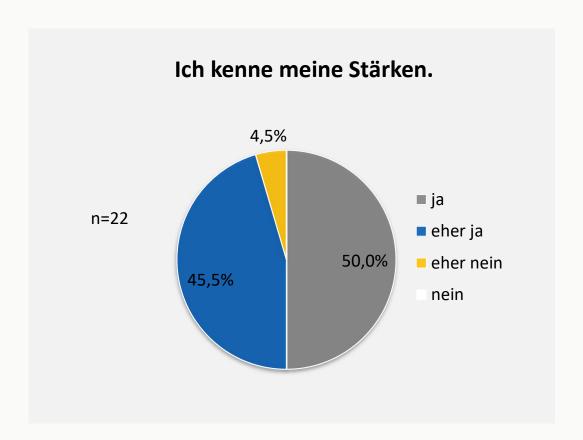


85,7% der
Befragungsteilnehmenden geben
an, zu wissen oder
eher zu wissen, an
wen sie sich bei
Problemen im oder
Fragen zum
Studium wenden
können.





95,5% der
Befragungsteilnehmenden geben
an, ihre Stärken zu
kennen oder eher
zu kennen.



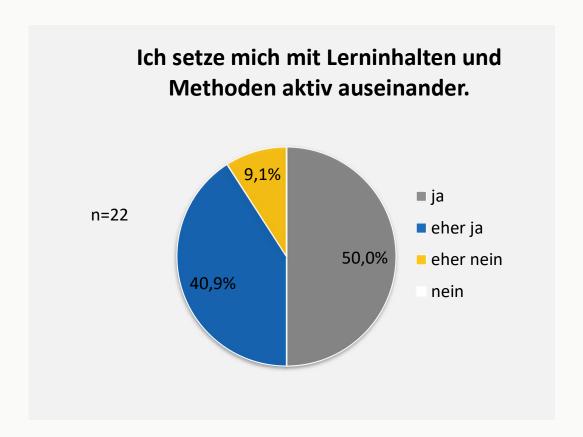


100% der
Befragungsteilnehmenden geben
an, ihre
Schwächen zu
kennen oder eher
zu kennen.





90,9% der
Befragungsteilnehmenden geben
an, sich aktiv oder
eher aktiv mit
Lerninhalten und
Methoden
auseinander zu
setzen.





# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE ENTWICKLUNG DURCH IHR STUDIUM EIN?

100% der
Befragungsteilnehmenden, die
sich in der
Studienabschlussphase befinden,
stimmen der
Aussage, dass sie
sich die
notwendigen
Informationen
beschaffen
können, mit "ja"
oder "eher ja" zu.





# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE ENTWICKLUNG DURCH IHR STUDIUM EIN?

100% der
Befragungsteilnehmenden, die
sich in der
Studienabschlussphase befinden,
stimmen der
Aussage,
wissenschaftliche
Erkenntnisse
einordnen oder
bewerten zu
können, mit "ja"
oder "eher ja" zu.





# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE ENTWICKLUNG DURCH IHR STUDIUM EIN?

100% der
Befragungsteilnehmenden, die
sich in der
Studienabschlussphase befinden,
stimmen der
Aussage, dass sie
mit Argumenten zu
einer Diskussion
beitragen können,
mit "ja" oder "eher
ja" zu.





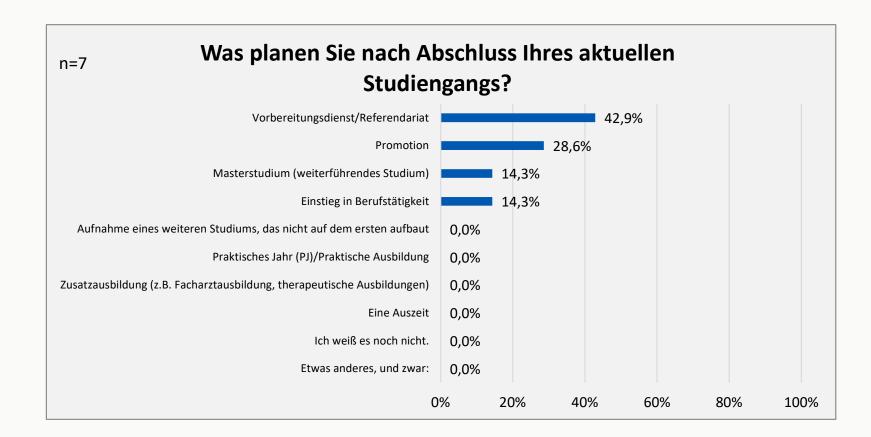
## WIE SCHÄTZEN SIE IHRE ENTWICKLUNG DURCH IHR STUDIUM EIN?

100% der
Befragungsteilnehmenden, die
sich in der
Studienabschlussphase befinden,
stimmen der
Aussage, Fach- und
Methodenkenntnisse
anwenden zu
können, mit "ja"
oder "eher ja" zu.



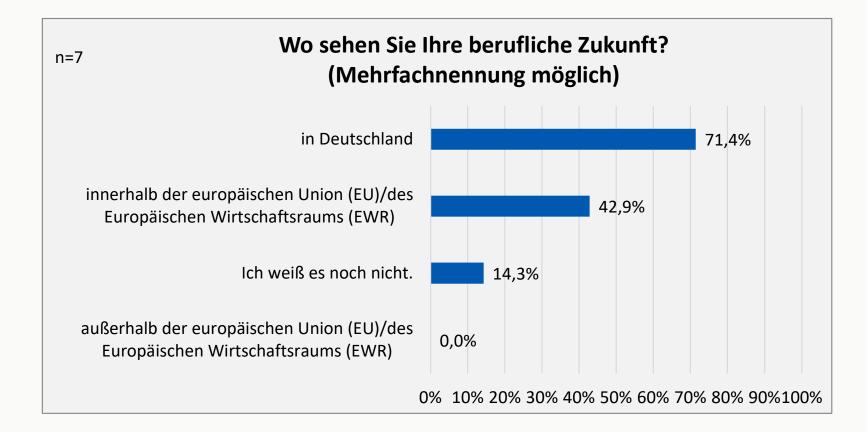


42,9% der Befragungsteilnehmenden, die sich in der Studienabschlussphase befinden, planen nach Abschluss ihres aktuellen Studiengangs einen Vorbereitungsdienst bzw. Referendariat. 28,6% planen eine Promotion und jeweils 14,3% ein Masterstudium (weiterführendes Studium) oder den Einstieg in die Berufstätigkeit.



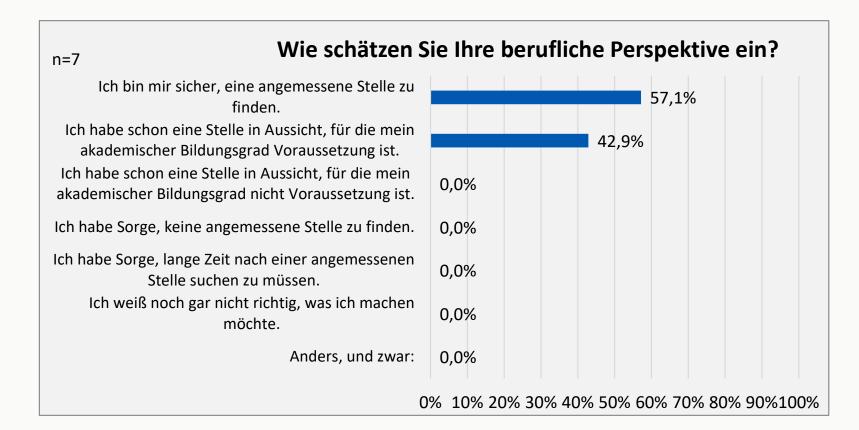


71,4% der
Befragungsteilnehmenden, die
sich in der
Studienabschlussphase befinden,
sehen ihre
berufliche Zukunft
in Deutschland.





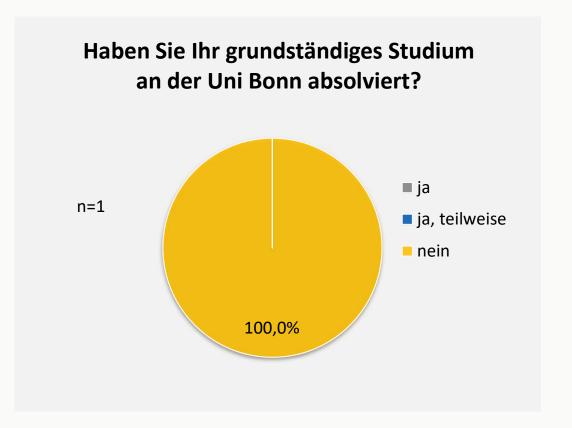
57,1% der
Befragungsteilnehmenden, die
sich in der
Studienabschlussphase befinden, sind
sich sicher, dass sie
eine angemessene
Stelle finden. 42,9%
haben schon eine
Stelle in Aussicht,
für die der
akademische
Bildungsgrad
Voraussetzung ist.





#### <u>Keine</u>

Befragungsteilnehmenden, die
sich in der
Studienabschlussphase des
Masterstudiums
befinden, haben
ihr grundständiges
Studium an der
Universität Bonn
absolviert.





Bei 100% der
Befragungsteilnehmenden, die sich
in der
Studienabschlussphase des
Masterstudiums
befinden, gab es
Schwierigkeiten beim
Übergang vom
grundständigen
Studium ins
Masterstudium, die
aber schnell gelöst
werden konnten.

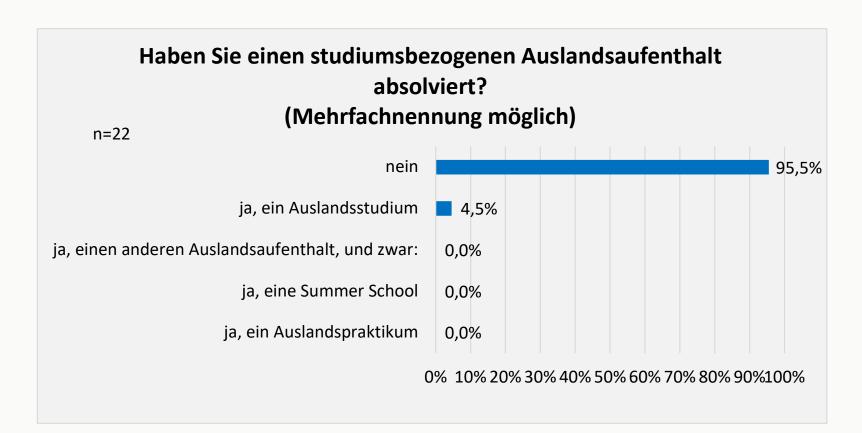




### **AUSLANDSAUFENTHALT**

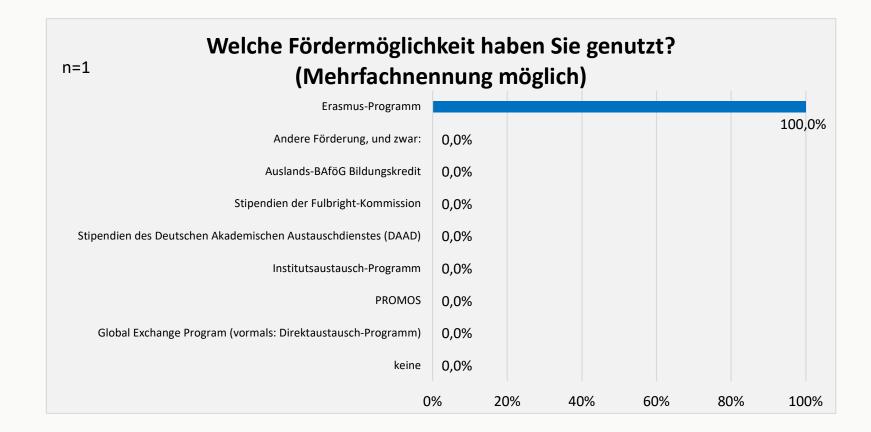


4,5% der
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen
haben, haben ein
Auslandsstudium
absolviert.





Von den
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen und
einen studiumsbezogenen
Auslandsaufenthalt
absolviert haben,
haben 100% die
Fördermöglichkeit
"ErasmusProgramm"
genutzt.





Von den
Studierenden, die
an der Befragung
teilgenommen und
einen
studiumsbezogenen
Auslandsaufenthalt
absolviert haben,
würden 100% einen
studiumsbezogenen
Auslandsaufenthalt
empfehlen.

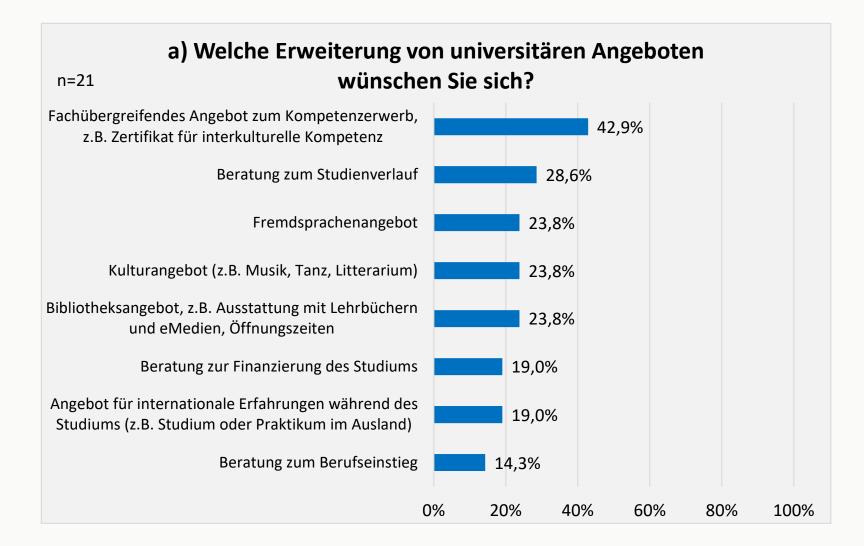




### ERWEITERUNG UNIVERSITÄRER ANGEBOTE

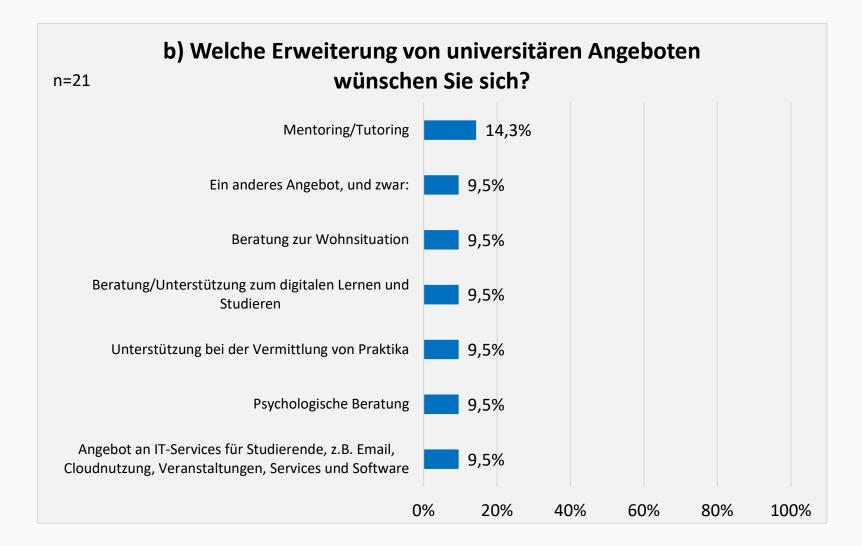


Von den befragten
Studierenden
wünschen sich
42,9% eine
Erweiterung des
fachübergreifenden
Angebotes zum
Kompetenzerwerb.
28,6% wünschen
sich eine
Erweiterung der
Beratung zum
Studienverlauf.



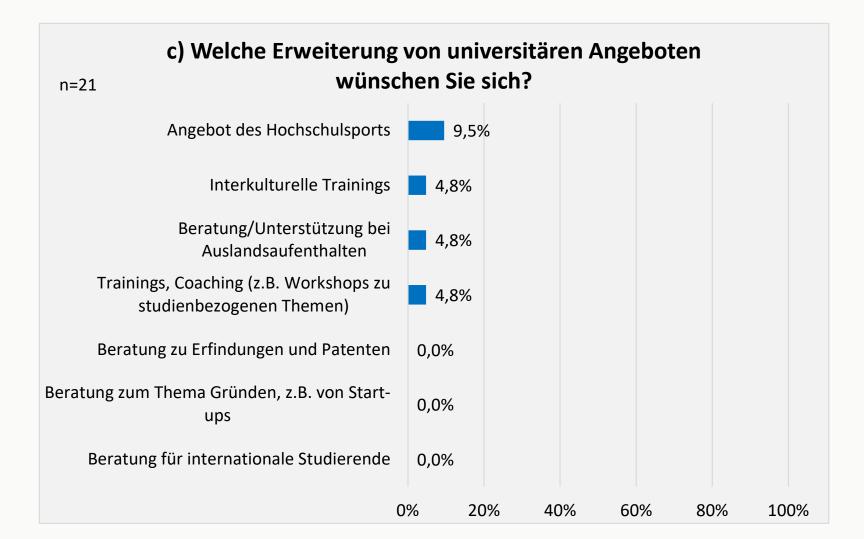


Von den befragten
Studierenden
wünschen sich
jeweils 14,3 eine
Erweiterung des
Mentorings bzw.
Tutorings. 9,5%
wünschen sich
eine Erweiterung
der Beratung zur
Wohnsituation.





Von den befragten
Studierenden
wünschen sich
9,5% eine
Erweiterung des
Angebotes des
Hochschulsports.





Zentrum für Evaluation und Methoden

Katharina Olejniczak

Oxfordstr. 15

53111 Bonn

olejniczak@zem.uni-bonn.de

www.zem.uni-bonn.de